

Der Oberbürgermeister



Stadt Köln

Dienststelle

VII/2

Datum

27.10.2009

Auskunft erteilt

Frau Lörpen

Tel.

R 23159

Besprechungsniederschrift (Auszug)

Dik- tat- zeile	1 Besprechungsgegenstand Museumskomplex am Neumarkt – Ortstermin/Bemusterung		
2	Ort und Datum der Besprechung 20.10.2009, 11:00 Uhr		
3	Teilnehmer/Teilnehmerinnen		
	Schneider, Klaus	4513	Sendelbach, Heiner S + S
	Engelhard, Jutta	4513	Ostermeyer, Jörn S + S
	Täube, Dagmar	4516	Mitarbeiter S + S
	Golombek, Nicole	4513, 4516	Lauk, Mathias Lauk
	Richter, Gottfried	26	Holtgrewe, Nina Lauk
	Willecke, Dagmar	26	2 Mitarbeiterinnen Lauk
	Stumm, Roderich	VII/2	
	Lörpen, Cornelia (Protokoll)	VII/2	
4	Verteiler Teilnehmer/Teilnehmerinnen Verteiler Unterausschuss Museums- neubauten		
5	Text		

1. Namensschilder der Museen an der Außenfassade

Bemusterung verschiedener Ausführungen der Namensschilder der Museen an der Außenfassade:

→ Die anwesenden Museumsdirektionen votieren einstimmig für die Fassung in der Schriftart Frutiger, in Groß- und Kleinbuchstaben (s. Anlage).

(Die Museumsdirektionen sprechen sich dafür aus, das Hinweisschild zur Tiefgarage analog zu den Namensschildern zu gestalten und nach Möglichkeit ca. 30 % kleiner als bemustert auszuführen.)

2. Beschriftung der Informationsstelen innen - Kontrastwerte

Im vorlaufenden Schriftverkehr wurden die Kontrastwerte der Stelenbeschriftung vom Blinden- und Sehbehindertenverein Köln als unzureichend kritisiert.

→ Mit dem Ziel der Einigung wird ein Ortstermin mit der Behindertenvertretung anberaunt.
Themen: Kontrastwerte Leitsystem, Brailleschrift.

3. Außenwerbung

Herr Sendelbach präsentiert einen Vorschlag für die Außenwerbung (s. Anlage):
Vor der kleinen Lichtfuge vor dem Museum werden drei im Dreieck angeordnete Masten mit Werbeplakaten platziert; Höhe der Masten ca. 8 – 9 Meter, Plakatgröße ca. 5 x 2,50 Meter. Aus der Runde kommt der Vorschlag, ein oder zwei weitere "Werbedreiecke" an der Westfassade aufzustellen.

→ Zustimmung der Museen, eine Beleuchtung der Plakate wird als notwendig erachtet.
→ Die Möglichkeiten der technischen Umsetzung der Beleuchtung und der Platzierung weiterer Werbeplakate vor der Westfassade werden geprüft und die Ergebnisse wieder vorgestellt.

4. Infosteile außen

→ Zustimmung der Museen zur abgestimmten Planung, wie im Unterausschuss Museumsneubauten am 01.10.2009 von Herrn Richter skizziert, unter der Bedingung, dass auch die o. g. Plakatwerbung realisiert wird.
